

„Das Derby ist ein Stück Heimat“

KRISTY OATLEY, DRITTE IM DRESSUR-DERBY 2018, IM GESPRÄCH



Beim CDI Budapest waren Kristy und Rose Oatley beide siegreich in all ihren Prüfungen.

Foto: LukaszKowalski.com



Kristy Oatley

Kristy Oatley ist hart im Nehmen. Schon in der Woche vor dem CDI Budapest Anfang Mai merkte die australische Olympionikin, dass mit ihrem Rücken etwas nicht stimmte. Dennoch ging sie im Grand Prix und der Kür an den Start, gewann beide Prüfungen, erreichte mit über 73 Prozent ihre persönliche und zugleich Australiens Bestleistung auf diesem Niveau. Nach Ende des Turniers merkte die Drittplatzierte im Dressur-Derby von 2018 dann, dass sie einen Bandscheibenvorfall hat – den fünften in ihrer Laufbahn.

Aber die Mutter von drei Kindern lässt sich nicht aus der Ruhe brin-

gen. „Ich kann wohl erst mal nicht reiten, aber es ist nicht zu ändern.“ Ob sie in diesem Jahr am Dressur-Derby teilnehmen kann, ist fraglich. „Es wäre schade, wenn ich nicht da sein könnte. Das Derby ist ein Stück Heimat für mich, jeder norddeutsche Pferde-Fan kommt dorthin und alle treffen sich.“ Ihre ursprüngliche Heimat Australien verließ sie bereits mit 13 Jahren. Sie wuchs auf dem Hof ihrer Großeltern und Eltern im Outback auf, wo sie „ein Leben als Cowgirl“ führte, wie sie erzählt. „Man konnte mit dem Auto nicht alles erreichen, deshalb bin ich überall hin geritten, zum Beispiel um unsere Tiere zu versorgen“, so die 40-Jährige. „In Australien reitet jeder alles ein bisschen – Dressur, Springen, Vielseitigkeit, ich hatte

Foto (links): www.sportfotos-lafrentz.de



Foto: Privat

oben | Sie ist erst zwölf Jahre alt und bereits hochehrgeizig im Dressursattel unterwegs: Kristy Oatleys Tochter Rose

einfach Spaß. Irgendwann packte mich der sportliche Ehrgeiz in der Dressur und ich hatte die Möglichkeit, bei Rosemarie Springer einen Lehrgang zu reiten. Die sagte zu mir, ich müsse zum Reiten nach Deutschland kommen. Und das tat ich. Zunächst für sechs Wochen in den Ferien, dann noch einmal und dann blieb ich.“ Kristy Oatley zog auf den Grönwohldhof in Schleswig-Hol-

stein. Hier trainierte sie fortan bei Karin und Herbert Rehbein, die den Hof jahrzehntelang führten, und Rosemarie Springer und beendete die Schule in Australien von Deutschland aus. „Mein damaliges Pferd, Oskar, hatte ich mitgebracht und später gewann ich mit ihm mehrfach die Deutschen Meisterschaften. Jedes Pferd gehört bei uns zur Familie, aber Oskar war einzigartig.“ So einzigartig, dass sie sogar ihren Sohn nach ihm benannt hat. Er und ihr zweiter Sohn Ben haben keine Lust zu reiten, „sie sind verrückt nach Tennis und Fußball.“ Kein Wunder, denn Oatleys Ehemann Piotr Staczek ist ehemaliger Fußballprofi des Zweitligisten FC St. Pauli. Ihre zwölfjährige Tochter Rose hingegen liebt die Pferde genauso wie ihre Mutter: „Sie reitet, seit sie laufen kann und sitzt fast öfter auf meinen Pferden als ich selbst“, lacht sie. Rose Oatley siegte im vergangenen Jahr beim LVM Cup-Finale in den Holstenhallen von Neumünster und feierte kürzlich beim CDI Budapest ein inter-

nationales Debüt, das nicht besser hätte laufen können: Mit ihrem Pony Daddy Moon gewann sie alle drei Prüfungen auf L**-Niveau. Dass Mutter und Tochter wie in Ungarn auf demselben Turnier starten können, funktioniert nicht immer. Deshalb passt Kristy ihre eigenen Pläne an die ihrer Tochter an: „Wir müssen immer abwägen, welches Turnier wichtiger ist. Ich bin 2018 zum Beispiel nicht in Stuttgart an den Start gegangen, weil Rose zum Bundesnachwuchschampionat nach Verden durfte – aber das ist kein Problem. Ich freue mich, dass sie so viel Freude am Reiten hat und schon so erfolgreich ist.“ Heute trainiert Kristy Oatley bei dem Niederländer Ton de Ridder, hat neun Pferde im Stall und eine angestellte Bereiterin. Die unterstützt sie auch jetzt mit ihrem Bandscheibenvorfall bis sie wieder fit ist, um selbst in den Sattel zu steigen. Und Tochter Rose natürlich auch.

JOHANNA WILKE


GARDANIO
Möbel für Momente

Schönes Design & Premium Qualität zum fairen Preis!
online bestellen - versandkostenfrei erhalten - sofort genießen



10%
Rabattcode
„derby10“

Ihre
Friederike Hahn

www.gardanio.de  info@gardanio.de  040 22865760